

Upahler See, Klein Upahl

Nr. 343

ausgezeichnete Badegewässerqualität

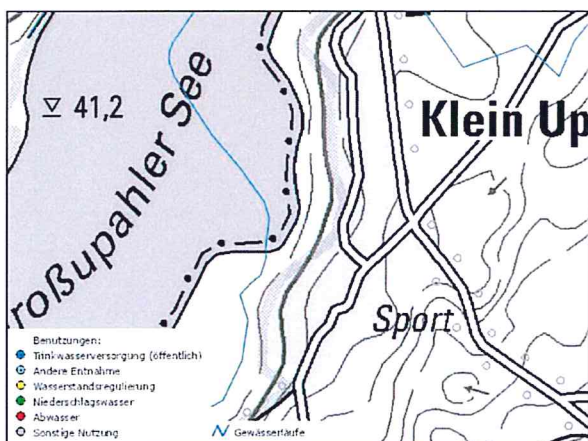


- ★★★ ausgezeichnet
- ★★ gut
- ★ ausreichend
- mangelhaft

Die Wasserqualität wird regelmäßig durch das Gesundheitsamt des Landkreises Rostock (Tel. 03843 755-53201) untersucht. Aktuelle Ergebnisse finden Sie auf der Online-Badewasserkarte. Die Ergebniseinstufung ergibt sich aus den Untersuchungen der letzten 4 Jahre.



www.badewasser-mv.de



Kartenmaterial: © GeoBasis-DE/MV 2019; © Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern

Informationen

Der Upahler See liegt in einem Endmoränenzug des Pommerschen Stadiums südlich der Warnow und südwestlich von Güstrow. Er hat eine grob eiförmige Gestalt mit einer schmalen längeren Bucht im Südwesten. Diese wird von einem Flachmoor umgeben und droht zu verlanden. Das Gewässer ist trotz seiner sehr steilen Uferhänge im Durchschnitt etwa knapp über 4 Meter tief und somit ein typischer Flachsee. Der See wird über ehemalige Mühlenbäche nach Norden hin entwässert. Der Flöthgraben kommt aus dem Karcheezer See und bildet einen Zufluss zum Gewässer.

Seine Gesamtfläche beträgt etwa 1,1 km² und seine maximale Tiefe 5,0 m.

Im Einzugsgebiet des Sees sind hauptsächlich Acker- und Weideflächen.

Der chemische Zustand des Gewässers wird als gut bewertet, die Sichttiefe liegt im Durchschnitt bei 1,0 Meter.

Die Wasserqualität wird gelegentlich durch Algen beeinträchtigt.

In den Sommermonaten kann es zur Algenblüte durch Cyanobakterien ("Blaualgen") kommen, Massenansammlungen im Badebereich sind wind- und strömungsabhängig.

Ein hohes Vogelaufkommen, Regen- und Drainagewasser sowie Wasser von landwirtschaftlichen Nutzflächen können bei Starkregenereignissen die Wasserqualität negativ beeinflussen.

Bitte beachten Sie aktuelle Aushänge.

Stand 2019

Analyse und Bewertung erfolgen durch das Landesamt für Gesundheit und Soziales Mecklenburg Vorpommern

Mecklenburg
Vorpommern



MV tut gut.